

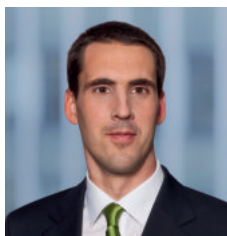
Bestseller macht jetzt Premium-Mode

DOB-Linie Postyr startet im November

Die dänische Bestseller-Gruppe (u. a. Jack & Jones, Vero Moda, Only) bringt erstmals eine Premium-Kollektion auf den Markt. Die DOB-Linie mit dem Namen Postyr wird im Umfeld anderer skandinavischer Labels wie Baum und Pferdgarten, By Malene Birger und Ganni positioniert. Als Brand Manager ist Gitte Skaarup verantwortlich. Sie ist seit 25 Jahren im Konzern tätig, zuletzt als Product Manager bei Vero Moda. Konkrete Styles gibt es bislang noch nicht zu besichtigen. Skaarup beschreibt das Label bzw. die Zielgruppe als alterslos, edgy und qualitätsbewusst. Die Preise liegen über dem normalen Bestseller-Niveau. Kleider starten bei 100 Euro und gehen bis zu 530 Euro. Pullover und Cardigans kosten zwischen 129 und 400 Euro. Eine erste Teaser-Kollektion mit 15 Teilen mit Liefertermin April soll im November vorgestellt werden. Die erste volle Kollektion mit Liefertermin Juli/August wird im Januar an den Handel verkauft. Beim Vertrieb geht Postyr neue Wege. Eine physische Musterkollektion soll es nur zweimal im Jahr auf Messen geben. In Deutschland wird laut Skaarup gerade mit der Messe Premium über eine Präsenz dort verhandelt. Die Kollektionen für die anderen Liefertermine werden ausschließlich online vertrieben. ■ NO

Kartellrecht: Was tun?

Experten-Vortrag auf dem **Deutschen Modehandels-Kongress** am 25. Oktober



Spezialist für Kartellrecht: Dr. Christian Steinle

Ein Verstoß gegen das Kartellrecht kann teuer werden. Jüngste Beispiele: P & C Düsseldorf und Wellensteyn. Gegen beide Firmen hat das Bundeskartellamt empfindliche Bußgelder – zusammen knapp 11 Mio. Euro – wegen unerlaubter Preisabsprachen verhängt. Seitdem ist die Branche alarmiert. Was ist erlaubt? Und welche Konse-

quenzen ergeben sich für die Zusammenarbeit zwischen Handel und Industrie? Antworten gibt es auf dem Deutschen Modehandels-Kongress in Düsseldorf. Im Hinblick auf das hohe Informationsbedürfnis der Branche haben Textilwirtschaft und BTE das Programm um einen Vortrag zum Thema Kartellrecht erweitert. Referent ist Dr. Christian Steinle, Kanzlei Gleiss Lutz in Stuttgart. Der Kongress startet mit diesem Vortrag am 25. Oktober um 17 Uhr. Daran schließen sich Empfang und offizielle Begrüßung an. Interessenten können sich auf modehandelskongress.de anmelden. Die Teilnahme am Kartellrechts-Vortrag erfordert eine zusätzliche Anmeldung bei julia.kuss@dfvcg.de. ■ TW

